

www.zeit.de/thema/fluechtling
www.faz.net/aktuell/politik/fluechtlingskrise/ bzw. dazu www.fr-online.de/flucht-und-zuwanderung/
www.sueddeutsche.de/thema/Fl%C3%BCchtlinge
[www.sueddeutsche.de/thema/360%C2%B0 Europas Fl%C3%BCchtlingsdrama](http://www.sueddeutsche.de/thema/360%C2%B0_Europas_Fl%C3%BCchtlingsdrama) Linksammlung
www.wienerzeitung.at/themen_channel/integration/
www.nzz.ch/international/dossiers/migration-und-fluechtlingsnot/
http://kurier.at/#pembed:/de/kurier/R1iCbJIn/fluechtlinge-ein-jahr-danach/?_ga=1.94996764.180922420.1470240831 > DOSSIER
www.salzburg.com/nachrichten/dossier/fluechtlinge/ www.bayernkurier.de/tag/fluechtlinge/
www.spiegel.de/politik/deutschland/fluechtlinge-und-einwanderer-die-wichtigsten-fakten-a-1030320.html
www.tagesspiegel.de/themen/fluechtlinge/
<https://monde-diplomatique.de/> *Flucht nach Europa*
www.spiegel.de/thema/fluechtlinge/ und dazu http://www.spiegel.de/thema/the_new_arrivals/
<http://www.deutschlandfunk.de/koran-erklaert.2393.de.html>
<http://www.tagesschau.de/ausland/dossiers/index.html>

Rückblick 2015 <http://derstandard.at/2000053681264/Fluechtlinge-Merkel-wollte-Grenze-zu-Oesterreich-schliessen?>>>+Bilderstrecke>>5.9.15...> siehe [Zs T1 2015](#) > + [T2 2015](#)...
+ <http://cicero.de/berliner-republik/medien-ueber-die-grenzoeffnung-wir-waren-geradezu-beseelt-von-der-historischen-aufgabe> *Wir wissen heute: Die Öffnung der Grenzen erfolgte unter denkbar größtem Zeitdruck, dramatische Fernsehbilder spielten dabei eine wichtige Rolle. Aber sie war eben auch die Folge einer Fehleinschätzung, man kann auch sagen, eine historische Panne.....*
+ welt.de/politik/deutschland/article148588383/Herbst-der-Kanzlerin-Geschichte-eines-Staatsversagens.html
+ **Chronologie** <https://web.archive.org/web/20160831215142/http://www.zeit.de/2016/35/grenzoeffnung-fluechtlinge-september-2015-wochenende-angela-merkel-ungarn-oesterreich/komplettansicht>
www.faz.net/aktuell/feuilleton/medien/studie-wie-ueber-fluechtlinge-berichtet-wurde-14378135.html

<http://www.theeuropean.de/debatte/651-die-globale-fluechtlingskrise>
zu **Österreich**: http://www.bmi.gv.at/cms/bmi_asylwesen/ >> statistik
zu **Deutschland** www.bamf.de/

Daten & KARTEN nach Regionen & Ländern : <https://data2.unhcr.org/en/situations>

+ <https://de.europenews.dk/Ein-profitables-Geschaef-im-Mittelmeer-Zusammenarbeit-von-NGOs-und-Schleppern-136437.html>
http://archive.boston.com/bigpicture/2009/01/african_immigration_to_europe.html BILDGESCHICHTE schon aus 2009

<http://www.adenauercampus.de/zeitmaschine-fluechtlingskrise> **2015 bis heute.....**

Aus Qu.: 6.6.17 <http://derstandard.at/2000058607286/Thema-Migration-Solidarischer-Westen-ablehnender-Osten>

<http://www.deutschlandfunk.de/fluechtlinge.2504.de.html> Dossier - Themenzusammenstellung

<http://www.oecd.org/berlin/publikationen/international-migration-outlook-2017.htm>

<https://www.hdg.de/lemo/kapitel/globalisierung/internationale-herausforderungen/zuwanderer-und-fluechtlinge.html>

vgl. Flüchtling oder Migrant – eine Begriffsklärung <http://www.unis.unvienna.org/unis/de/pressrels/2015/unisinf513.html>

+ <http://www.heute.at/welt/news/story/So-funktioniert-das-Schlepper-Geschaef-49769264>

vgl. dazu <https://www.fluechtlingskonvention.de/vertragsstaaten-der-genfer-fluechtlingskonvention-3274/>

<http://orf.at/stories/2355807/2355938/> 15.000 kamen an einem Wochenende 2.9.16

<http://www.n-tv.de/politik/Der-Deutsche-traeumt-nicht-mehr-article17832961.html> 10.6.16

<https://www.welt.de/politik/video156132867/Schlepper-organisieren-jetzt-Rueckreisen-nach-Syrien.html> detto Immer mehr enttäuschte Syrer wollen zurück in ihre Heimat.

<http://www.bpb.de/politik/wirtschaft/schuldenkrise/239933/oekonomische-theorien-und-gesamtwirtschaftliche-krisen>

<http://www.unfpa.org/publications>

21. Juli 2017

1. http://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5255572/Fluechtlinge_Kurz-warnt-vor-Ueberforderung-in-Mitteleuropa ... Er habe Alfano gesagt, dass "wir uns erwarten, dass der Fährenverkehr für illegale Migranten zwischen den italienischen Inseln wie Lampedusa und dem italienischen Festland eingestellt wird, denn wenn Menschen nach der Rettung von den Inseln möglichst schnell auf das Festland gebracht werden und dann weiterziehen in Richtung Norden, wird nicht nur die Überforderung in Mitteleuropa immer größer, sondern das führt dazu, dass sich immer mehr auf den Weg machen, die Schlepper immer mehr verdienen und immer mehr (Flüchtlinge und Migranten, Anm.) ertrinken"... **"Die Rettung im Mittelmeer darf nicht verbunden sein mit einem Ticket nach Mitteleuropa"**, betonte er einmal mehr. "Sie können jemanden wesentlich leichter zurückstellen, wenn sie ihn an der Außengrenze stoppen, als wenn jemand schon eine Wohnung in Wien oder anderswo bezogen hat."... "wenn sich Italien entschließt, immer mehr Menschen nach Norden weiterzuwinken, dann werden wir unsere Grenzen schützen."
2. <https://kurier.at/politik/ausland/kurz-an-italien-illegale-migranten-nicht-aufs-festland-lassen/276.144.314>
3. <http://www.krone.at/oesterreich/aussagen-von-kurz-wie-jene-eines-neonazi-kritik-aus-italien-story-579609> dazu auch vgl. <http://www.krone.at/oesterreich/aufregung-um-facebook-seite-wir-fuer-kurz-nach-brenner-umfrage-story-579532> (auch weil <http://www.krone.at/oesterreich/umfrage-prophezeit-kurz-erdrutschsieg-35-prozent-fuer-oevp-chef-story-579214>)
4. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/906062_Ton-zwischen-Italien-und-Oesterreich-wird-schaerfer.html
5. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article166848694/Keine-Akzeptanz-fuer-allein-reisende-marodierende-Maenner.html> NRW-Flüchtlingsminister Stamp sagt: Wenn Afrika nicht rasch neue Perspektiven bekommt, könne es sein, „dass wir in den nächsten zehn Jahren regelrecht überrannt werden“. Gegen kriminelle Nordafrikaner will er hart vorgehen.
6. http://diepresse.com/home/meinung/kommentare/leitartikel/5255759/Leitartikel_An-der-Schmerzgrenze-Europas-steht-die-Fritteuse
7. <https://www.welt.de/wirtschaft/article166859884/Warum-Migranten-weniger-arbeiten-als-Einheimische.html> Im EU-Durchschnitt sind Zugewanderte seltener erwerbstätig als Einheimische. In Deutschland ist diese Kluft besonders groß – in Griechenland verhält es sich ganz anders. Dort ist das Frustpotenzial größer...., „Dass so wenige Nicht-EU-Ausländer in Deutschland am Arbeitsleben teilnehmen, liege auch daran, dass zum Beispiel in arabischen Familien Frauen seltener arbeiten, sagt Fuchs, dessen Institut zur Bundesagentur für Arbeit gehört. Deutsche Frauen arbeiteten wesentlich häufiger.... Dazu komme oftmals eine **niedrigere Qualifikation der Zuwanderer**, sagt Fuchs. Das erschwert den Einstieg in den Arbeitsmarkt. Und letztlich arbeiten nicht alle Arbeitnehmer, bis sie 64 Jahre alt sind. „Je schlechter qualifiziert sie sind, desto früher gehen sie in Rente“, sagt Fuchs. ... Einen festen Job können gerade einmal 57 Prozent der Ausländer in der EU vorweisen. Im Vergleich zu den Arbeitsplätzen von EU-Bürgern sind sie wesentlich häufiger befristet und oft auch nur in Teilzeit. Für Arbeitsmarktforscher Fuchs deutet das auf Probleme bei der Integration hin. „Das ist nicht gut gelungen“,... Noch aktiver als die Einheimischen ist allerdings eine andere Gruppe: Arbeitsmigranten innerhalb der EU. Rund 75 Prozent von ihnen haben einen Job. In Deutschland zählen dazu zum Beispiel Polen, Bulgaren und Rumänen, die auf Baustellen arbeiten,mit GRAPHIKEN !!!
8. <https://kurier.at/chronik/oesterreich/das-schubhaftzentrum-kann-es-offenbar-nicht-billiger-geben/276.167.144> (egal ob durch Polizei oder priv Firma geführt...) Es würde nicht billiger, sondern gleich viel kosten ... Laut Rechnungshof machen Personalausgaben, Miete, Gebäude und "sonstige Ausgaben" insgesamt monatlich 944.000 Euro aus. Oder umgerechnet auf Menschen: Ein Hafttag in Vordernberg kostet 807 Euro und damit fast vier Mal so viel wie in der Rossauer Lände in Wien. Allein die Gebäudekosten betragen 220.000 Euro monatlich: 33 Jahre lang läuft der Mietvertrag.
9. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article166868881/Islamist-soll-aus-Gefaengnis-mit-Anschlaegen-gedroht-haben.html> ... Die Berliner Polizei stehe nun vor der schwierigen Aufgabe, den Mann zu bewachen, um Angriffe zu verhindern, *berichtet die „Berliner Morgenpost“*.

10. <http://www.krone.at/oesterreich/drogenhandel-fest-in-auslaendischer-hand-36235-anzeigen-story-579570>
In den Großstädten haben mehr als 90 Prozent der ertappten Straßendealer keinen österreichischen Pass. Sie kommen hauptsächlich aus Nigeria, Algerien und Afghanistan (siehe Grafik unten)
11. <http://diepresse.com/home/panorama/wien/5256065/Islamische-Glaubensgemeinschaft-gegen-Evolutionstheorie> ... Kircil riet Olgun: "Er hätte sagen müssen, ich bin persönlich gegen die Evolutionstheorie." So werde das nun auch kommuniziert.
12. <https://kurier.at/politik/ausland/deutschland-richtet-seine-tuerkei-politik-neu-aus/276.181.801>
13. <http://www.sueddeutsche.de/politik/tuerkei-konflikt-schaeuble-vergleicht-tuerkei-mit-der-ddr-1.3597581>
14. <http://www.sueddeutsche.de/kultur/tuerkisches-tagebuch-xlvi-so-beginnt-jeder-faschismus-1.3596419>
15. <http://www.sueddeutsche.de/reise/leserdiskussion-urlaub-in-der-tuerkei-ist-das-vorbei-1.3597664>
16. <https://www.welt.de/politik/ausland/article166877233/Grosse-Mehrheit-der-Deutschen-findet-Tuerkei-Urlaub-zu-gefaehrlich.html>
17. <http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/wirtschaftspolitik/tuerkei-die-bevoelkerung-wird-bei-der-stange-gehalten-15116000.html>
18. <http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/wirtschaftspolitik/fast-700-unternehmen-schwarze-liste-der-tuerkei-offenbar-noch-viel-laenger-15116076.html>
19. <http://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5255861/Deutschland-ueberprueft-Ruestungsdeals-mit-Tuerkei>
20. http://www.wienerzeitung.at/meinungen/gastkommentare/905934_Europas-verlorene-Ehre.html
21. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/905975_Syrische-Rebellen-kritisieren-Ende-von-CIA-Hilfen.html

20. Juli 2017

1. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Asylantraege-Syrer-loesen-Afghanen-als-staerkste-Gruppe-ab;art385,2627973>
2. <https://kurier.at/politik/inland/van-der-bellen-zur-schwierigen-lage-italiens-in-der-fluechtlingskrise-eu-muss-noch-heuer-schritte-setzen/276.108.288>
3. http://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5255082/Gastkommentar_Das-Mittelmeer-kann-man-nicht-einfach-schliessen
4. <http://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5255342/Rom-sieht-keinen-Fluechtlingsnotstand-in-Italien>
5. ([http://diepresse.com/home/ausland/5255765/Der-Weg-uebers-Meer-nach-Europa? Mit KARTE! \)](http://diepresse.com/home/ausland/5255765/Der-Weg-uebers-Meer-nach-Europa?Mit%20KARTE!)
6. http://diepresse.com/home/innenpolitik/5254836/Causa-Brenner_Politik-betreibt-man-nicht-mit-Drohungen? ...+ siehe dazu die Kommentare !
7. <http://www.epochtimes.de/politik/europa/die-asyllkrise-hat-nie-aufgehoert-dezentralisierung-und-gut-organisierte-asyllindustrie-verbergen-haessliche-bilder-a2171200.html> Andererseits wird vom *Präsidenten des Flüchtlingsrates* (Consiglio Italiano per I Refugiati, CIR), Christopher Hein, gesagt: „70 bis 90 % dieser Zuwanderer aus Nigeria, Elfenbeinküste, Senegal oder Guinea haben gar keine Chance auf Asyl. Sie fallen auch nicht unter die von der EU beschlossenen Umverteilungsregeln.“... Die USA bleiben der Studie nach das beliebteste Ziel für Menschen mit Migrationsplänen. Deutschland liegt nach den IOM-Zahlen auf Platz sechs der Wunschliste hinter Großbritannien, Saudi-Arabien, Kanada und Frankreich.
8. <http://www.krone.at/oesterreich/muessen-schon-kinder-auf-bedrohungen-vorbereiten-generalstabschef-story-579478> ... **Klimawandel, Terrorismus, Migration, Wirtschaftskrisen - die neuen Bedrohungen für die zivile Bevölkerung...** "Wir haben in vier Bereichen eine Herausforderung: Neben dem Terrorismus, der Migration und Cyber sind mittelfristig unsere Lebensgrundlagen bedroht. Bei Cyber

findet der Krieg praktisch täglich statt. Die Migration wird uns die nächsten 20 bis 40 Jahre massiv beschäftigen - 2015 war hier nur ein Vorbeben" >>> + *Originalbeitrag*

<http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Wir-brauchen-einen-dreistelligen-Millionenbetrag;art385,2628026>

9. <http://www.heute.at/wirtschaft/news/story/Gesichtserkennung-auf-Wiener-Flughafen-ist-fix-50448548>
10. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article166823051/Gerichte-brechen-offenbar-unter-Asylklagen-zusammen.html> Derzeit seien gut 250.000 Gerichtsverfahren anhängig, errechnete das RND. Die Zahl ergebe sich aus einem Abgleich der Statistiken des [Bundesamts für Migration und Flüchtlinge \(BAMF\)](#) mit denen der EU-Behörde Eurostat.
11. <https://www.welt.de/politik/ausland/article166824800/Das-Protokoll-einer-gescheiterten-Einbuengerung.html> in der CH
12. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article166523803/Lehrer-verzweifeln-an-Fluechtlings-Willkommensklassen.html> Ein Jahr haben Flüchtlingskinder Zeit, um fit für den deutschen Unterricht zu werden. Doch wie bringt man Jugendliche, die nicht mal Englisch sprechen, zu einem Schulabschluss? Die Lehrer sind überfordert.... 16-jährige pubertierende Analphabeten aus dem Irak und Afghanistan sitzen neben zwölfjährigen Mädchen aus bürgerlichen syrischen Familien, die fließend Englisch sprechen. Sie gehen alle in eine Klasse, um die deutsche Sprache zu lernen..... Ob frühes gemeinsames Lernen von Flüchtlingen mit deutschen Schülern grundsätzlich besser funktioniert als separater Unterricht, darüber streiten sich Experten.
13. <https://kurier.at/wirtschaft/erwerbsquote-von-eu-auslaendern-9-2-geringer-als-bei-einheimischen/276.095.853> Österreich (65,7 zu 80,5 Prozent)
14. <http://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5255116/Fuenf-Jahre-Aufschwung?> ... Nach einer jahrelangen Durststrecke kommt die Konjunktur in Österreich wieder in Schwung... Ein Sorgenkind bleibt ... der Arbeitsmarkt. Zwar wird die durchschnittliche Arbeitslosenrate in den kommenden Jahren auf 8,3 % sinken. (aber deutlich über den Jahren 2007 bis 2011 mit 6,6 %).. So sei zwar ein starkes Beschäftigungswachstum zu verzeichnen – aber auch das Arbeitskräfteangebot legt zu. Die Gründe: die Zuwanderung sowie die verstärkte Präsenz von älteren und weiblichen Arbeitnehmern auf dem Markt. ... Besonders betroffen von der Arbeitslosigkeit bleiben weiterhin die Minderqualifizierten und Migranten.... Wobei viel auch vom Bildungsniveau der Heimat abhängt „Das waren oft Migranten aus Anatolien mit einem sehr schlechten Bildungshintergrund. Bei den wenig qualifizierten Menschen mit türkischen Wurzeln fällt heute schon auf, dass es eine sehr hohe Arbeitslosigkeit gibt.“ Es brauche deshalb „Role Models“ und verstärkt frühkindliche Bildung – vor allem, um die Deutschfähigkeiten von Migranten zu verbessern. Denn die Digitalisierung und der Wandel zur Wissensgesellschaft spielen gering qualifizierten Gastarbeitern sowie ihren Kindern nicht in die Hände. „Jobs ohne Ausbildung fallen verstärkt einfach weg“, sagt Hofer: „Dasselbe gilt für Arbeiten, die auf physischer Kraft basieren.“ + dazu: <http://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5253646/OECD-sieht-Nachholbedarf-bei-Digitalisierung-in-Oesterreich?> Aber auch als Kommentar [http://diepresse.com/home/meinung/kommentare/leitartikel/5255120/Leitartikel Bitte-lieber-Staat-schenk-uns-heuer-besser-nichts-mehr](http://diepresse.com/home/meinung/kommentare/leitartikel/5255120/Leitartikel_Bitte-lieber-Staat-schenk-uns-heuer-besser-nichts-mehr)
15. <https://www.welt.de/wirtschaft/article166823471/Wer-arbeitet-ist-gegenueber-den-Wohlhabenden-zurueckgefallen.html> so wenig ändert er etwas daran, dass Beschäftigung zu haben zwar gut, Kapital zu besitzen aber noch besser ist. So haben sich von 1991 bis 2003 die Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen auf der einen und aus Arbeitnehmerentgelten real (also preisbereinigt) nahezu parallel entwickelt. Zwischen 2004 und 2013 jedoch hat sich die Schere dramatisch geöffnet. Die Einkommen aus Unternehmertätigkeit und **Vermögen nahmen um 16 Prozent stärker zu als die Arbeitnehmerentgelte**. Beschäftigung ist enorm wichtig. Sie ist aber nicht alles – schon gar nicht politisch. Aufstiegschancen und Teilhabe sind ebenso fundamental.
16. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Dienstleistungsschecks-Nur-wenige-Asylwerber;art385,2628836> >>> + diverse Integrationsprojekte auf : https://www.wir-zusammen.de/home?s=Branding&pt_dt=2124541
17. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/1398-Spitzenpensionisten-bei-OEsterreichs-Sozialversicherung;art385,2627980> + dazu im Vergl. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/weltspiegel/Armut-und-soziale-Ausgrenzung-in-der-EU-sind-gestiegen;art17,2628066> : Österreich kam mit 1,55 Millionen von Armut oder sozialer Ausgrenzung bedrohter Menschen schon nahe an den nationalen Zielwert von 1,46 Millionen heran. Sehr gut sieht es laut jüngsten Eurostat-Daten vom Mittwoch für die Alpenrepublik beim Leitindikator Bildung aus. Bei den frühzeitigen Schul- und Ausbildungsabgängern hat Österreich mit 6,9 Prozent der Jugendlichen zwischen

18 und 24 Jahren den Zielwert für 2020 von 9,5 Prozent bereits übererfüllt bzw. auch <https://kurier.at/wirtschaft/118-8-millionen-eu-buerger-von-armut-und-sozialer-ausgrenzung-bedroht/275.976.453>

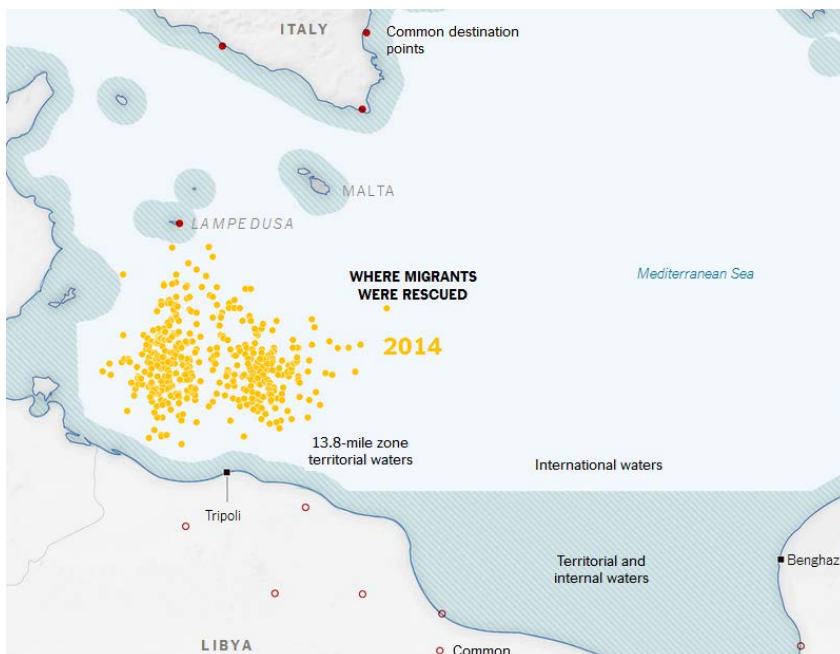
18. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Deutschland-warnt-vor-Tuerkei-Reisen-Jeder-kann-unter-Verdacht-geraten;art391,2628821> bzw. <https://kurier.at/politik/ausland/deutschland-bundesregierung-verschaerft-reisehinweise-fuer-die-tuerkei/276.109.759>
19. <https://www.welt.de/wirtschaft/article166839062/Das-bedeutet-die-Tuerkei-Krise-fuer-deutsche-Urlauber.html>

GEOPOLITIK

1. http://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5255124/Gastkommentar_Gesucht_Eine-globale-Fuehrung-fuer-die-Zukunft
2. <https://derstandard.at/2000061525082/Trumps-Iran-Politik-ist-eine-Baustelle> Zähneknirschend hat die US-Regierung bescheinigt, dass der Iran die Verpflichtungen des Atomabkommens erfüllt – aber.....gleichzeitig mit der Verhängung neuer Sanktionen gegen den Iran.
3. http://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5254631/Irans-Aussenminister_USA-vergiften-internationales-Klima Die fünf UNO-Vetomächte und Deutschland hatten das Atomabkommen mit dem Iran im Juli 2015 (in Wien) geschlossen. Trump hatte es im Wahlkampf als "schlimmsten Deal", der jemals geschlossen worden sei, gebrandmarkt. Am Montag ließ er allerdings mitteilen, dass seine Regierung an dem Abkommen festhalte, weil der Iran sich an dessen Auflagen halte. Kurz nach dieser Ankündigung verhängte die Trump-Regierung allerdings wegen anderer iranischer Aktivitäten neue Sanktionen gegen das Land.
4. <https://derstandard.at/2000060900746/Wissenschaftlerin-Lokale-NGOs-nehmen-das-Risiko-internationale-den-Ruhm> >>> <http://reliefweb.int/report/world/aid-worker-security-report-2016-figures-glance>

19. Juli 2017

1. <http://www.krone.at/oesterreich/italien-tut-brenner-grenzschutz-als-wahlkampf-ab-regierung-attackiert-story-579359>
2. (http://diepresse.com/home/ausland/eu/5254453/Migrantenkrise-im-Mittelmeer_Der-Faktencheck) ... Könnte Österreich einfach so die Grenze am Brenner zusperren? Nein – zumindest nicht nach Lust und Laune. Um Chaos im Schengen-Raum zu verhindern, gibt der Schengener Grenzkodex klare Regeln vor: So „die öffentliche Ordnung oder die innere Sicherheit in einem Mitgliedstaat ernsthaft bedroht“ ist, kann dieser Staat für 30 Tage die Grenze schließen (und dann, für jeweils 30 weitere Tage, bis zum Höchstmaß von 6 Monaten). Er muss das aber den anderen Staaten und der Kommission mindestens 4 Wochen vorher mitteilen und schlüssig begründen, wieso dies erforderlich sei..... Bei unmittelbarer Gefahr im Verzug kann der Staat die Grenzen ohne vorherige Ankündigung für Zeiträume von jeweils zehn Tagen mit dem Höchstmaß von 2 Monaten sperren Vom Gerücht, Italien wolle angeblich bis zu 200.000 illegale Migranten mit „humanitären Visa“ ausstatten und sie in den Rest Europas schicken, mag man halten, was man will. Tatsache ist, dass das rechtswidrig wäre. „Asylwerber dürfen nicht mit Papieren ausgestattet werden, die ihnen erlauben würden, im Schengen-Raum herumzureisen“, Allerdings werden viele der Retter zu unfreiwilligen Helfershelfern der Menschenhändler. **Eine Reporterin der „Zeit“ fuhr zwei Wochen mit einem deutschen Rettungsschiff mit und berichtete, dass die Menschenhändler über Softwareprogramme verfolgen, welche Schiffe gerade in der Nähe sind. Sobald ein großes kommt, stechen plötzlich Dutzende Migrantenboote in See.**
3. <https://kurier.at/politik/ausland/mittelmeer-logbuch-an-bord-eines-ngo-schiffes/275.502.139> (VOS Prudence (SAR Operation))
4. <https://www.tichyseinblick.de/gastbeitrag/eu-und-ngos-von-zweien-die-sich-gesucht-und-gefunden-haben/> ...eine kritische Analyse...
5. Dazu eine Karte <https://www.nytimes.com/interactive/2017/06/14/world/europe/migrant-rescue-efforts-deadly.html> >> + KARTE s.u.



bzw. + vergleiche hier in Echtzeit

6. <https://www.marinetraffic.com/en/ais/home/centerx:18.0/centery:35.5/zoom:7> alle Schiffe....(anklicken!)
<https://www.marinetraffic.com/de/ais/home/centerx:14.8/centery:36.2/zoom:7>
7. <https://derstandard.at/2000061442647/Sobotka-und-De-Maiziere-kritisieren-NGOs-wegen-Fluechtlingshilfe-im-Mittelmeer> Von den über das zentrale Mittelmeer nach Italien kommenden Menschen würden die wenigsten unter die Genfer Flüchtlingskonvention fallen, sagte Van der Bellen, "und daher werden die wenigsten Anspruch auf Asyl haben, selbst wenn sie es beantragen".... Innenminister Sobotka: Natürlich dürfe niemand im Mittelmeer ertrinken. "Wir müssen aber trotzdem unterbinden, dass sogenannte Helfer weiterhin mit ihren Booten in libysche Hoheitsgewässer eindringen und dort die Flüchtlinge von den Schleppern direkt übernehmen."... Italiens Innenminister Marco Minniti habe ihm erklärt, dass die Schiffe in libysche Gewässer fahren und vor dem Strand ihre Positionslichter einschalten würden, um den Schlepperbooten ein Ziel vorzugeben.
8. <http://www.heute.at/politik/news/story/Kein-Witz--EU-beschaenkt-Schlauchboot-Exporte-53038768>
9. <https://kurier.at/politik/ausland/fpoe-und-lega-nord-suchen-strategie-gegen-illegale-einwanderung/275.992.378>
10. <https://www.tichyseinblick.de/daili-es-sentials/eine-stimme-fuer-die-csu-ist-eine-stimme-fuer-und-gegen-die-obergrenze/> auch in Deutschland ist im September Wahl....
11. <http://cicero.de/innenpolitik/wahlkampf-das-offensichtliche-thema> **Wie viele weitere Migranten können Deutschland und Europa aufnehmen?**
12. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article166815163/Studie-bemaengelt-unkritische-Berichterstattung-in-Fluechtlingskrise.html> Wichtige deutsche Tageszeitungen haben während der Flüchtlingskrise der Jahre 2015 und 2016 bei der kritischen Berichterstattung nach Einschätzung von Experten versagt.... Nicht nur hätten sich die „sogenannten Mainstreammedien“ geschlossen hinter Angela Merkels Flüchtlingspolitik versammelt, sie hätten auch „Losungen der politischen Elite“ unkritisch übernommen und eine „euphemistisch-persuasive Diktion“ des Begriffs der Willkommenskultur verbreitet, so die Studie.... „Große Teile der Journalisten haben ihre Berufsrolle verkannt und die aufklärerische Funktion ihrer Medien vernachlässigt.“
13. <http://derstandard.at/2000059337415/Migranten-in-der-Schule-Toleranz-muss-nicht-Akzeptanz-bedeutend>
14. <http://www.krone.at/oesterreich/sicherheitsalarm-unsere-polizei-ist-am-limit-dauerbelastung-story-579394>
15. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/oesterreich/politik/905702_Wieviele-Polizisten-hat-Oesterreich.html
16. <http://www.krone.at/wien/rotes-kreuz-jeder-3-sanitaeter-wird-gekuendigt-pauenschlag-in-wien-story-579382> - Mangel an finaz. Mitteln.. – dazu <http://www.heute.at/oesterreich/wien/story/Rettungsdienste--Jetzt-kommt-ein--Runder-Tisch--48320761>
17. <http://www.krone.at/wien/schock-im-gemeindebau-643-euro-nachzahlung-fuer-abfertigung-story-579375> ...die Gemeinde Wien muß sparen.... (vgl. <http://www.krone.at/wien/betrugsverdacht-wiener-asyheim-vor-raeumung-miete-nicht-bezahlt-story-578688>)

18. <https://kurier.at/wirtschaft/118-8-millionen-eu-buerger-von-armut-und-sozialer-ausgrenzung-bedroht/275.976.453>
19. <https://kurier.at/meinung/sozialdebatte-sachlich-fuehren-ja-bitte/275.804.745>
20. <https://kurier.at/wirtschaft/20-prozent-junger-menschen-in-italien-arbeitslos/275.933.836>
21. <https://www.tichyseinblick.de/meinungen/kampf-gegen-armut/> Ungleichheit ist etwas anderes als Armut...auch im real existierenden Sozialismus des Ostblocks ist durch den Kampf gegen Ungleichheit keine Wohlstandsgesellschaft entstanden, sondern die Verarmung der Massen.. Hingegen sind durch die weltweite Ausbreitung von wirtschaftlicher Freiheit und Kapitalismus in den letzten 35 Jahren annähernd eine Milliarde Menschen aus Armut befreit worden. Die vielgescholtene Globalisierung ist damit das erfolgreichste Armutsbekämpfungsprogramm der Geschichte.
22. <http://www.heute.at/oesterreich/kaernten/story/Frau-sticht-Freund-mit-Glasscherbe-in-Fu--46882407>
23. <http://diepresse.com/home/ausland/welt/5255058/Frau-in-SaudiArabien-nach-MinirockVideo-wieder-frei>
24. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/saudi-arabien-reaktionen-auf-haft-fuer-model-wegen-minirock-video-15113057.html>
25. <http://www.sueddeutsche.de/medien/ard-dokumentarfilm-nicht-jeder-muslim-traegt-einen-sprengstoffguertel-1.3592878> bzw. <https://www.welt.de/vermischtes/article166808304/Hassans-Ziel-ist-ein-Islam-mit-deutscher-Identitaet.html>
26. <http://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5254971/VisegradStaaten-und-Israel-planen-AntiTerrorArbeitsgruppe>

GEOPOLITIK

1. <http://derstandard.at/2000061432083/Tuerkei-Sechs-Menschenrechtsaktivisten-in-Untersuchungshaft> auch gegen Amnesty-Chefin
2. <http://derstandard.at/2000061468161-3596/USA-Iran-haelt-sich-an-Atomdeal-Sanktionen-trotzdem-verschaeft>

18. Juli 2017

1. <http://derstandard.at/2000061402789/12-490-Asylantraege-im-ersten-Halbjahr-2017> .
Gegenüber den 25.668 Anträgen im ersten Halbjahr 2016 am häufigsten vertretenen über das gesamte erste Halbjahr hinweg bildeten Antragsteller aus Syrien (4.080) und Afghanistan (1.971) die größte Gruppe. Dahinter folgten Nigeria (790), die Russische Föderation (702) und der Irak (644). 60 Prozent der Antragsteller zwischen Jänner und Juni waren Männer.... Bis 30. Juni wurden in diesem Jahr unabhängig vom Asylantragsdatum 11.220 Personen zum Verfahren zugelassen (die 2015 festgelegte Obergrenze sieht für das ganze Jahr 2017 maximal 35.000 Verfahren vor). ...mit GRAPHIK + auch <https://data2.unhcr.org/en/documents/details/58495>
2. <http://diepresse.com/home/innenpolitik/5253806/Fluechtlinge-Rom-droht-Wien-indirekt?> Zunächst ein Bericht der „Times“: Demnach sei die italienische Regierung erbost darüber, dass die Umverteilung von Flüchtlingen in Europa einfach nicht funktioniere. Also hätte man sich einen Notfallplan zurechtgelegt: Bis zu 200.000 Migranten könnten temporäre Visa erhalten. So hätten sie eine Aufenthaltsgenehmigung und könnten weiter nach Norden ziehen und ihre Angehörigen in anderen EU-Ländern erreichen.
3. <http://derstandard.at/2000061406021/Fluechtlinge-Italien> doch keine Visapläne ????????
4. <http://derstandard.at/2000061442647/Sobotka-und-De-Maiziere-kritisieren-NGOs-wegen-Fluechtlingshilfe-im-Mittelmeer> bzw.
5. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/905311_Sobotka-warnt-selbst-ernannte-Retter-im-Mittelmeer.html
6. <http://diepresse.com/home/innenpolitik/5253948/Sobotka-warnt-selbst-ernannte-SeenotRetter-im-Mittelmeer> Sobotka hat in dem Interview mit der "Bild"-Zeitung auch Strafen für "selbst ernannte Seenot-Retter" im Mittelmeer gefordert. Einzelnen Hilfsorganisationen warf er vor, [direkt mit Schlepperbanden vor der libyschen Küste zu kooperieren](#). "Es ist absehbar, dass sich die Lage zuspitzt, dass das nicht gut geht", sagte er angesichts der 93.000 Flüchtlinge, die heuer bereits italienische Küsten erreicht haben.... **Schon jetzt sei "ein Drittel der in Österreich aufgegriffenen Migranten nicht in anderen EU-Staaten registriert worden"** bzw.

7. <http://www.krone.at/oesterreich/sobotka-selbst-ernannte-seenot-retter-bestrafen-mittelmeerroute-story-579121> >> + dazu vgl. bei <https://data2.unhcr.org/en/situations>
8. http://diepresse.com/home/meinung/kommentare/leitartikel/5253811/Leitartikel_Grenzsicherung-auf-dem-Brenner-Ist-doch-gar-nicht ...nötig? Es ist wie bei der Flüchtlingskrise 2015/16: Der europäische Rechtsstaat mit der Selbstverpflichtung zur Einhaltung der Menschenrechte führt hierbei auch zu einer Selbstfesselung. Man wird wie bei der Obergrenze möglicherweise einen juristischen Kniff finden müssen, um sich Handlungsspielraum zu verschaffen. Denn die Anpassung der Genfer Konvention an die heutigen Gegebenheiten der Massenzuwanderung ist wohl auch keine Sache von heute auf morgen.... Der gestrige Tag hat jedenfalls eines gezeigt: Die Vorbereitung der Grenzsicherung auf dem Brenner – ob nun mit oder ohne plakative Panzer – ist keineswegs so absurd wie mitunter gern dargestellt. Denn die Leidensbereitschaft der Italiener ist enden wollend
9. <https://kurier.at/meinung/boeses-erwachen-im-gruenen-traumland/275.633.630> Falls es noch irgendeinen Wähler gibt, der findet, Europa solle halb Afrika mit offenen Armen aufnehmen, so ist er im grünen Traumland gut aufgehoben.
10. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/bamf-statistik-weniger-asyl-fuer-fluechtlinge-aus-afghanistan-15110899.html> ist die Anerkennungsquote für Afghanen als Asylberechtigte oder [Flüchtlinge](#) in Deutschland von 55,8 Prozent im Jahr 2016 auf 44,1 Prozent im ersten Halbjahr 2017 gesunken. Das geht aus einer Statistik des Bundesamtes für Migration hervor, aus der die „Rheinische Post“ in ihrer Dienstagsausgabe zitiert. Allerdings stieg auch die Zahl der Fälle erheblich an: Während die Zahl der Entscheidungen 2013 bis 2015 jeweils unter 10.000 lag, traf die Behörde im Jahr 2016 rund 68.000 Entscheidungen über Anträge von Afghanen, wie es hieß. Im ersten Halbjahr 2017 waren es bereits fast 87.000 Entscheidungen. (gesichert als *permalink* <http://www.faz.net/-qpf-8zvn7>)
11. <https://www.welt.de/wirtschaft/article166758758/Noch-nie-arbeiteten-die-Buerger-so-lange-nur-fuer-den-Staat.html>
12. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article166745062/So-will-Berlin-den-kriminellen-Clans-ans-Geld.html>
13. <http://www.heute.at/welt/news/story/Maedchen-am-Holi-Festival-sexuell-belaestigt-52567043>
14. <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/linz/Die-Linzer-Stadtwache-bereitet-sich-auf-Kontrollen-in-Zivilkleidung-vor;art66,2625029>
15. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article166746637/Trend-geht-zu-schwereren-Taten-wie-dem-Strassenraub.html> ... NRW ist zum Symbol für Kriminalität von Nordafrikanern geworden. ... Wurden 2012 von Verdächtigen aus den vier nordafrikanischen Staaten laut Polizeistatistik 12.900 Straftaten begangen – die ausländerrechtlichen Delikte immer ausgenommen – waren es 2016 bereits fast 32.000 – ein Anstieg um rund 150 % Eine ganze Weile kamen die Diebe billig davon. Wenn sie mal erwischt wurden, waren sie in der Regel nach wenigen Stunden wieder auf freiem Fuß. Diebstahl ist normalerweise kein Haftgrund. Wurde das Verfahren nicht eingestellt, kam die Vorladung zum Strafprozess – Monate später – dann häufig als unzustellbar zurück... In Düsseldorf hatte die Polizei *in einer Analyse namens „Casablanca“* 2244 Menschen der nordafrikanischen Diebesszene zugerechnet. Die traf sich in „Klein-Marokko“, wie das Maghrebviertel nahe dem Hauptbahnhof genannt wird. Dort waren die alteingesessenen nordafrikanischen Ladenbesitzer auf die Neuankömmlinge nicht gut zu sprechen. ... Diese Täter werden nun dem Ausländeramt gemeldet mit der „klaren Bitte“, den Aufenthalt zu überprüfen und „wenn möglich zu beenden“.
16. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/genitalverstuemmelung-ueber-13-000-maedchen-bedroht-15111443.html> in Deutschland !
17. <http://www.heute.at/welt/news/story/Deutsche-IS-Maedchen-in-Mosul-gefunden-worden-49026997>
18. <https://kurier.at/chronik/weltchronik/london-anti-terror-massnahmen-aus-trauriger-tradition/275.622.651>
19. <https://kurier.at/politik/inland/tuerkische-waehlerliste-mehr-als-27-000-personen-verdaechtig/275.634.993>
20. <https://kurier.at/politik/inland/spitzel-verdaechtiger-bei-akp-feier-in-wien-liesing/275.730.180>
21. <http://www.krone.at/welt/trump-fehlen-us-arbeiter-15000-visa-ausgestellt-auslaender-erwuenscht-story-579115> <https://kurier.at/wirtschaft/zu-wenig-arbeitskraefte-usa-holen-15-000-auslaender/275.645.150>

GEOPOLITIK

Eliten in Entwicklungsländern – ein Beispiel

<http://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5253832/Falscher-Schrifttyp-in-Entlastungspapier-belastet-Premier?>

17. Juli 2017

1. http://diepresse.com/home/ausland/eu/5253508/Schleppende-Umverteilung_Rom-erwaegt-temporaere-Visa-fuer-Migranten... **Damit könnten bis zu 200.000 Migranten Italien verlassen und ihre Angehörigen in anderen EU-Ländern erreichen**, heißt es in Rom nach Medienangaben.... Sebastian Kurz sah sich durch die Entwicklungen in seiner Forderung nach einer Schließung der Mittelmeerroute bekräftigt. "Ich bin in den letzten Jahren massiv kritisiert worden, als ich sagte, man darf nicht zuschauen, wenn NGOs mit Schleppern kooperieren", sagte er am Montag vor dem EU-Außenministertreffen. Wenn man so weitermache, würden immer mehr Menschen kommen und immer mehr... "Je mehr Fährenverkehr wir hier haben, je schneller illegale Migranten auf Inseln gebracht werden, je schneller von den Inseln aufs Festland, je schneller sie vom Festland Richtung Österreich und Deutschland ziehen können, desto mehr Menschen machen sich auf den Weg", warnte der Außenminister bzw. auch <http://www.krone.at/welt/schickt-uns-italien-jetzt-200000-migranten-temporaere-visa-story-579004> Offiziell wollte man das nicht bestätigen.
2. <http://derstandard.at/2000061417180/Kurz-Werden-Brenner-schuetzen>
3. <http://www.krone.at/oesterreich/sobotka-stellt-klar-wir-lassen-uns-nicht-drohen-asyllmassensturm-story-578864> "Die Zusammenarbeit mit Italien funktioniert nach wie vor sehr gut, das werden auch Drohungen einer italienischen Hilfsorganisation nicht so schnell ändern. ... **Innenminister Wolfgang Sobotka hat am Sonntag die unverhohlene Drohung des italienischen Flüchtlingsrates, *Zehntausende Asylwerber in Zügen an die österreichische Grenze am Brenner zu bringen*, klar gekontert. "Wir lassen uns nicht drohen, schon gar nicht von einer NGO ... "Wir können nicht sehenden Auges in eine neuerliche Katastrophe wie 2015 laufen." ... (vgl. 6.7.17 <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/italien-fordert-hilfe-in-der-fluechtlingskrise-15093937.html> ... (gesichert über permalink <http://www.faz.net/-gpf-8zik1>)**
4. <http://derstandard.at/2000061364215/Strache-fordert-Sicherung-der-Brennergrenze> ... Polizisten sprechen von bis zu 30.000 illegalen Grenzübertritten allein im letzten Jahr", behauptet Strache. Zehntausende illegal in Österreich aufhältige Personen werden laut Strache seit Jahren nicht abgeschoben. Trotzdem würden pro Jahr bis zu 35.000 weitere Asylwerber aufgenommen. Hintergrund des Rundumschlags sind Aussagen des Sprechers des italienischen Flüchtlingsrats CIR, Christopher Hein, in *ARD-Tagesthemen* > 14.7.17: <https://www.tagesschau.de/multimedia/sendung/tt-5373.html> ab Minute 7:2 ...)
"Lassen wir die Schiffe ankommen, öffnen wir unsere Häfen für die Flüchtlinge. Stellen wir aber Busse und Züge zur Verfügung und bringen wir den großen Teil der Menschen an den Brenner und nach Ventimiglia zur französischen Grenze – und dann wird Europa reagieren", meinte Hein dort....
5. <http://diepresse.com/home/ausland/eu/5252872/Schulz-setzt-bei-EUFluechtlingsverteilung-auf-Geldhebel?>
6. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/905044_Es-ist-eine-Katastrophe.html ... Luxemburgs Außenminister Jean Asselborn hat den Staats- und Regierungschefs der EU in scharfer Form Versagen in der Flüchtlingspolitik vorgeworfen. Bis heute gebe es keine Lösung bei der Lastenteilung.
7. <https://kurier.at/wirtschaft/inflationsrate-im-juni-unveraendert-bei-1-9-prozent/275.551.311>
8. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/oesterreich/905152_Inflationsrate-im-Juni-stabil.html Täglicher Einkauf um 3,8 % teurer geworden....
9. <http://www.krone.at/oesterreich/mieten-wirte-und-nahrung-preistreiber-im-juni-teuerung-bei-19-prozent-story-578960>
10. <http://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5253480/OECD-fordert-schnelle-Erhoehung-des-Pensionsalters-in-Oesterreich>
11. <https://kurier.at/chronik/oesterreich/el-shamy-die-hassprediger-sitzen-in-den-politischen-aemtern-und-ministerien/275.455.104> Amir El-Shamy wählt seine Worte genau. Das hat er gelernt. Sieben Jahre lang engagierte er sich bei der SPÖ in Wien. Vor wenigen Wochen gab er seinen Austritt bekannt. Es ist ein jäher Schnitt. El-Shamy war nicht nur Nachwuchs-Politiker. Er war auch Integrationsbotschafter beim Integrationsfonds...(Dann) fand er Anschluss bei streng gläubigen Muslimen, erzählen Weggefährten. Plötzlich ließ er sich einen Bart wachsen, Musik war tabu. Im Jugendrat der IGGiÖ eckte er an. In seiner Funktion als Integrationsbotschafter reichte er Frauen nicht

mehr die Hand....“Das sind kleine Themen, wie das Kopftuch. Uns ist aber wichtig, dass man über die große Sache spricht. Warum der Islam wahrhaftig ist und am Ende ins Paradies führt.“ ... Aufgefallen war El-Shamy erstmals 2015, als er erklärte, dass Aleviten keine Muslime seien.

12. <http://www.heute.at/oesterreich/wien/story/Nach-Massenpruegelei--Festnahme-mitten-am-Kai-54113962>
13. <http://www.krone.at/oesterreich/afghane-stach-freundin-ins-gesicht-heute-prozess-attacke-in-wien-story-578944> ... <http://www.krone.at/oesterreich/afghane-stach-freundin-ins-gesicht-lebenslang-liebe-des-lebens-story-578944>
14. <http://www.krone.at/oesterreich/randale-in-bus-dieses-maedchen-bewies-zivilcourage-scheibe-zertruemmert-story-578940>
15. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/weltspiegel/Erdogan-schaltete-sich-auf-tuerkische-Handys-durch;art17,2624561>
16. <https://kurier.at/meinung/kommentare/innenpolitik/tuerken-leiden-unter-dem-politischen-islam/275.525.273> Türkischer Nationalismus...
17. <http://www.faz.net/aktuell/politik/tuerkei/kommentar-die-tuerkei-ist-fuer-europa-verloren-15108910.html>
18. <http://derstandard.at/2000061356599/Austrotuerken-bei-Gedenkfeier-zu-Putschversuch-Tuerkei-als-Wahlkampfthema-benutzt>

GEOPOLITIK

1. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/905085_Mehr-als-330.000-Todesopfer.html in Syrien ... getötet wurden zudem 58.000 Jihadisten - zumeist Anhänger der Jihadistenmiliz Islamischer Staat (IS) oder Al-Kaida-naher Gruppen. Darunter seien auch ausländische Jihadisten, teilte die Organisation mit.
2. <https://kurier.at/politik/ausland/hackerangriff-auf-katar-emirate-sollen-dahinterstecken/275.547.433>
3. <http://www.sueddeutsche.de/politik/washington-post-bericht-us-geheimdienst-hackerangriff-auf-katar-ging-von-vereinigten-arabischen-emiraten-aus-1.3590982>
4. dazu auch <http://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/deutsche-bank-woher-das-geld-der-deutschen-bank-kommt-1.3589845> ...ein chinesischer Konzern und der Ex-Regierungsche von Katar haben....bzw. <http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/unternehmen/qatar-und-china-sind-die-grossaktionaere-der-deutschen-bank-vertrauenswuerdig-15109589.html> ?
5. <http://diepresse.com/home/zeitgeschichte/5252905/Wie-Schiffsfluechtlinge-zur-Geburt-einer-Nation-beitragen?> Vor 70 Jahren ...die Exodus...und Palästina...

16. Juli 2017

1. <http://www.krone.at/oesterreich/bringen-zehntausende-in-zuegen-an-den-brenner-fluechtlingsrat-droht-story-578781> **In dieser Deutlichkeit ist Österreich bisher noch nicht unter Druck gesetzt worden: "Wir öffnen die Häfen und schicken den Großteil unserer Flüchtlinge in Zügen und Bussen an den Brenner", drohte jetzt der Direktor des italienischen Flüchtlingsrats, Christopher Hein. Er will damit erreichen, dass "Europa endlich reagiert"** ...Der italienische Flüchtlingsrat will also Zehntausende Migranten direkt vor Österreichs Grenze "abliefern" und riskiert damit eine weitere dramatische Asylkrise wie bereits im Herbst 2015.... Inoffiziell werden die Drohgebärden in Rom scharf kritisiert: "70 bis 90 Prozent dieser Zuwanderer aus Nigeria, Elfenbeinküste, Senegal oder Guinea haben gar keine Chance auf Asyl. Sie fallen auch nicht unter die von der EU beschlossenen Umverteilungsregeln."... Situation genauestens im Auge behalten und im Falle eines Ansturms das Grenzmanagement am Brenner innerhalb von 12 bis 24 Stunden hochfahren können. Klar ist aber auch, dass die Schließung der Mittelmeerroute angesichts der Entwicklungen an Italiens Küste keine Option, sondern eine Notwendigkeit ist. ...
2. + dazu ders. am 10. Aug 2014 http://www.deutschlandfunk.de/bootsfluechtlinge-sie-haben-das-recht-nach-europa-zu-kommen.694.de.html?dram%3Aarticle_id=282478 **Hein:** Na ja, da gibt es keine wirklichen Erkenntnisse, dass das so ist. Wir wissen in der Tat: Die Kosten, die die Schlepper nehmen, sind runtergegangen. Man zahlt jetzt ungefähr 800 Euro, wenn man sich an der libyschen Küste einschiffen will. Das hat aber auch damit zu tun, dass einfach es sehr viel mehr Menschen gibt im Augenblick, die in der Tat darauf warten, dass sie über das Meer nach Italien und damit nach Europa kommen können. Aber dass Mare Nostrum jetzt einen Effekt hätte, der die Schlepper begünstigen würde, darüber gibt es keine wirklichen Erkenntnisse. Im Gegenteil! Es gibt eine ganz genaue Statistik,

wann in den letzten drei Monaten an welchen Tagen die Menschen aufs Boot gegangen sind und angekommen sind. Es waren immer Schönwettertage, es war ein relativ ruhiges Meer. Also es ist jetzt nicht so, dass man sich in jeder Bedingung des Meeres ins Meer stürzt, und dann doch weiß, dass die italienische Marine einen da herausziehen wird. Ich möchte auch noch mal daran erinnern, dass es nicht ein Zufall ist, dass in diesen letzten vier Monaten oder fünf Monaten sogar es keine Unglücke mehr im Kanal von Sizilien gegeben hat, sondern das ist wirklich – das muss man anerkennen und sagen – ein Erfolg dieser Operation, zum ersten Mal, dass wirklich eine Beobachtung des Meeres stattfinden wird und eine Soforthilfe in der Tat und effektiv eingesetzt wird. Bzw. 3. Okt 2013

<http://www.zeit.de/politik/deutschland/2013-10/Fluechtlingspolitik-Debatte-Statistik/seite-2>

problematische Vergleiche

3. Am 13.7.17 : <http://derstandard.at/2000061218662/Italien-hofft-dass-das-Dublin-Abkommen-gekippt-wird>
4. <https://www.stol.it/Artikel/Politik-im-Ueberblick/Lokal/Kurz-und-die-Mittelmeerroute-Das-sagt-Suedtirol>
5. <http://www.epochtimes.de/politik/welt/italien-blockiert-geplante-verlaengerung-von-eu-marine-mission-vor-libyen-alle-eu-laender-sollen-fluechtlinge-aufnehmen-a2166786.html>
6. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/meinung/leserbriefe/Wo-sollen-sie-wohnen;art11086,2598161> ?
7. <http://www.sueddeutsche.de/politik/fluechtlingspolitik-laengst-nicht-ueber-den-berg-1.3587777>
Asylverfahren stauen sich in der Bürokratie
8. <http://www.krone.at/oesterreich/wien-streit-um-hunde-endete-im-spital-frau-attackiert-story-578800> Ingrid T. (54) liegt nach einer brutalen Attacke im Spital. Motiv: ihre beiden Hunde! "Die Tiere sind unrein", so die Begründung der Angreiferin, einer somalischen Asylberechtigten.
9. <http://www.krone.at/oesterreich/attacke-auf-tierfreundin-wiener-sind-entsetzt-reicht-schon-lange-story-578898>
27. Vgl. aus 18.11.2015: <http://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/4869481/SaintDenis> **Wie-meine-Stadt-islamistisch-wurde** ... Bericht eines Fassungslosen. .. In den letzten Jahren hat die Angst mich wieder gepackt. Saint-Denis hat nichts mehr mit dem Saint-Denis von damals zu tun.Und am 17.7.17: <http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltchronik/905618> **Frau-wegen-Videoaufnahmen-im-Minirock-verhaftet.html**? In Saudi Arabien

10. <http://www.österreich.at/politik/Doppel-Paesse-Schon-18-500-Verdachtsfaelle/291100348>

GEOPOLITIK:

11. <http://diepresse.com/home/science/falsifiziert/5252933/Wort-der-Woche> **Europa-als-Hegemonialmacht**? Wie wurde Europa zur Hegemonialmacht der Welt? Dafür wurden schon viele mögliche Erklärungen versucht, ein US-Historiker steuert nun eine neue bei.
12. <http://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5253343/KatarKrise> **Abu-Dhabi-soll-hinter-Hackattacke-auf-isolierten-Staat?**
13. (<http://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5252595/Die-Autos-die-aus-der-Wueste-kommen?from=suche.intern.portal>) Marokko...
14. <http://www.sueddeutsche.de/reise/urlaub-auf-in-die-tuerkei-1.3587567>
15. <http://www.sueddeutsche.de/muenchen/neue-heimat-der-richter-und-sein-becher-1.3586969>
Blickwechsel.... Nigeria

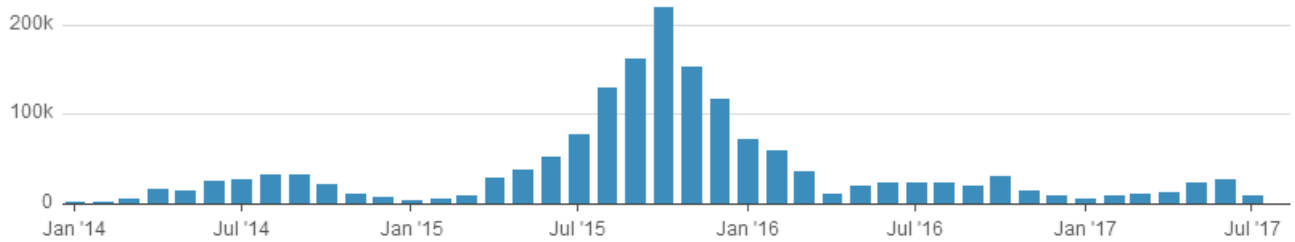
Most common nationalities of Mediterranean sea arrivals from January 2017

data2.unhcr.org/en/situations/mediterranean

Country of origin	Source	Data date	Population
Nigeria		30 Jun 2017	14.8% 14,120
Guinea		30 Jun 2017	9.6% 9,193
Côte d'Ivoire		30 Jun 2017	9.1% 8,635
Bangladesh		30 Jun 2017	8.6% 8,241
Syrian Arab Rep.		8 Jul 2017	6.3% 6,039
Gambia		30 Jun 2017	6.0% 5,689
Senegal		30 Jun 2017	5.1% 4,834
Mali		30 Jun 2017	5.1% 4,825
Morocco		30 Jun 2017	4.9% 4,712
Eritrea		30 Jun 2017	4.8% 4,536

300k

Sea arrivals monthly



Aus.: <http://data2.unhcr.org/en/situations/mediterranean>

+ Siehe Artikel 20.7.17. <http://diepresse.com/home/ausland/5255765/Der-Weg-uebers-Meer-nach-Europa?>

<http://www.sueddeutsche.de/politik/chronologie-der-syrische-buergerkrieg-im-ueberblick-1.2652348>
http://www.wienerzeitung.at/dossiers/syrien_ein_zerstoertes_land/884509_Eine-signifikante-Warnung.html
<http://www.wienerzeitung.at/dossiers/nahostkonflikt/> >>> dazu Chronik 1968-2015